

SWISS100 KEYPOINTS

- Eine Zusammenarbeit verschiedener Disziplinen, finanziert vom Schweizerischen Nationalfonds.



FONDS NATIONAL SUISSE
SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS
FONDO NAZIONALE SVIZZERO
SWISS NATIONAL SCIENCE FOUNDATION

- Die Datenerhebung wird in Lausanne (UNIL, Zürich (UZH) und Manno (SUPSI) organisiert.
- Studiendaten werden im Universitätspital Genf (HUG) gespeichert.



SWISS100 umfasst sechs angesehene Schweizer Forschungsinstitute:



Scuola universitaria professionale della Svizzera Italiana
SUPSI



UNIVERSITÉ
DE GENÈVE



Hôpitaux
Universitaires
Genève



Universität
Zürich
UZH

SWISS100 PROJEKTVERANTWORTLICHE



Prof. Daniela S. Jopp
UNIL



Prof. Stefano Cavalli
SUPSI



Prof. François Hermann
HUG



Prof. Armin von Gunten
CHUV

Projektpartner



Prof. Mike Martin
UZH



Prof. Karl-Heinz Krause
UNIGE

Wo kann ich mehr erfahren?

Universität Zürich, UFSP
«Dynamik Gesunden Alterns»,
Andreastrasse 15,
8050 Zürich
+41 44 634 45 59

SWISS100@dynage.uzh.ch
<https://wp.unil.ch/swiss100>

100
SWISS

Étude sur les centenaires en Suisse
Schweizer Hundertjährige-Studie
Studio sui centenari in Svizzera



DIE ERSTE
LANDESWEITE
STUDIE ÜBER
HUNDERTJÄHRIGE
IN DER SCHWEIZ

EINLADUNG ZUM PERSÖNLICHEN
INTERVIEW

WARUM DIESE STUDIE?

Die Schweiz hat einen der höchsten Anteile Hundertjähriger der Welt; eine Zahl, die in Zukunft weiter steigen wird.. Trotzdem ist über Hundertjährige in unserem Land sehr wenig bekannt. SWISS100 ist eine umfassende landesweite Studie, die über die nächsten Jahre durchgeführt wird. Sie befasst sich mit Eigenschaften, Lebensbedingungen und Bedürfnissen von Hundertjährigen und wie sich diese mit der Zeit verändern.

WARUM IST DIESE STUDIE NÜTZLICH?

Die Menschen in der Schweiz werden immer älter und viele werden in Zukunft 100 Jahre alt werden. SWISS100 will der Öffentlichkeit helfen, die Herausforderungen des hohen Alters besser zu verstehen. Wir wollen auch Entscheidungstragende dabei unterstützen, mit gezielten Massnahmen die Lebensqualität sehr alter Menschen zu verbessern.

WARUM IST IHRE TEILNAHME WICHTIG?

SWISS100 möchte mit Menschen sprechen, die wirklich wissen, wie das Leben im Alter von 100 Jahren ist. Ihre Adresse wurde aus einer Liste Schweizer Hundertjähriger ausgewählt, die das Bundesamt für Statistik für uns erstellt hat. Wir möchten Sie gerne kennenlernen und von Ihren Erfahrungen hören. Ihre Teilnahme ist freiwillig, kostenlos und bringt Ihnen keinen direkten Nutzen. Sie wird jedoch zum besseren Verständnis des hohen Alters beitragen.

Sie können uns helfen die Besonderheiten und Bedürfnisse der Hundertjährigen zu verstehen!

WAS WERDEN WIR FRAGEN?

Während der Pandemie hat SWISS100 mit Hundertjährigen telefonisch Kontakt aufgenommen. Nun möchten wir persönliche Interviews durchführen. SWISS100 sammelt Informationen über unterschiedliche Aspekte des Lebens, z.B. würden wir gerne etwas über Ihren Gesundheitszustand, Ihr Wohlbefinden und Ihr soziales Leben wissen. Wir würden auch mit Ihnen über Ihre Erfahrung mit der Pandemie sprechen. Die Teilnahme an dieser Studie beinhaltet zwei persönliche Interviews (je ca. 1- 2 Stunden) zu einem Zeitpunkt und an einem Ort Ihrer Wahl. Im Anschluss möchten wir Sie alle sechs Monate für ein kurzes Update kontaktieren.

WER NIMMT TEIL?

Etwa 80 Hundertjährige und ihre Familien haben an der SWISS100 Telefonstudie teilgenommen. Die persönlichen Interviews der SWISS100-Studie schliessen 240 Hundertjährige aus ausgewählten Kantonen in der Schweiz (BE, BS, GE, TI, VD and ZH) ein. Wir hoffen, dass Sie eine/r von ihnen sein werden!

IST DIE STUDIE VERTRAULICH?

SWISS100 wird unter strenger Eingaltung aller Datenschutzprinzipien durchgeführt und es wird nicht möglich sein, dass jemand Sie oder Ihren Haushalt anhand Ihrer Angaben identifizieren kann.

„Ich konnte aus meinem Leben erzählen und darüber nachdenken.“

*Maria B. (102 Jahre),
Hundertjährige als Teil einer
früheren Studie*

„Es war schön, nach meiner Erfahrung gefragt zu werden.“

*Natalie C. (76 Jahre),
Tochter eines Hundertjährigen
als Teil einer früheren Studie*